

BAG KJPP Tagung

Mitgliederversammlung

03./04.04.2025

Eberswalde

Martin-Gropius-Krankenhaus

Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie

Arbeitsgruppen 16.15 – 17.00

- AG 1 Weiterführende Diskussion zu den Vorträgen
- AG 2 Setting und Finanzierung von (teil)-stationärer Eltern-Kind-Behandlung (Raum: Konferenzraum Tagesklinik)

TOP 1 Verabschiedung Tagesordnung

- TOP 1 Festsetzung der Tagesordnung
- TOP 2 Genehmigung Protokoll MV 21.11.2024; Nachträge
- TOP 3 Begrüßung neuer Mitglieder, ausgeschiedene Mitglieder
- TOP 4 Bericht des Vorstands
- TOP 5 Stiftung Achtung! Kinderseele
- TOP 6 Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer
- TOP 7 Berichte aus den AGs
- TOP 8 Berichte aus DGKJP, BKJPP, BAG PED
- TOP 9 Entlastung und Neuwahl des Vorstandes
- TOP 10 BAG-Tagungen/Termine
- TOP 11 Verschiedenes

TOP 2 Genehmigung Protokoll Mitgliederversammlung 21.11.1024

Nachträge/Korrekturen?

TOP 3 Austritte seit MV Herbst 2024

- Dr. med. Dipl. Psych. Thomas Reichle,
zum 31.12.2025
- Dr. med. Dipl. Psych. Christian Haase,
zum 31.12.2025

- Alexander von Dömming, Schwerin
- Prof. Dr. Oliver Kratz, Erlangen
- Leyla Tekin-Gaimann, Hanau
- Dr. Clara Heidkamp, Hürth

TOP 3 Mitgliederzahl

ordentliche Mitglieder	außerordentliche Mitglieder	Gesamtzahl der Mitglieder
180	19	199

TOP 4 Bericht des Vorstandes

Aus der Geschäftsstelle:

Frau Petersen-Kluge

bag-kjpp@web.de

Bereits 10 Jahre für die BAG KJPP tätig (seit 15.03.2015). Ich bedanke mich herzlich für all die netten Kontakte und Rückmeldungen der Mitglieder.

TOP 4 Bericht des Vorstandes



Homepage

- www.bag-kjpp.de
- Mitgliederbereich:
 - Benutzername: **BAGMit**
 - Kennwort: **Kinderpsy#24**

Wanted! Redaktionsmitglieder

TOP 4 Bericht des Vorstandes

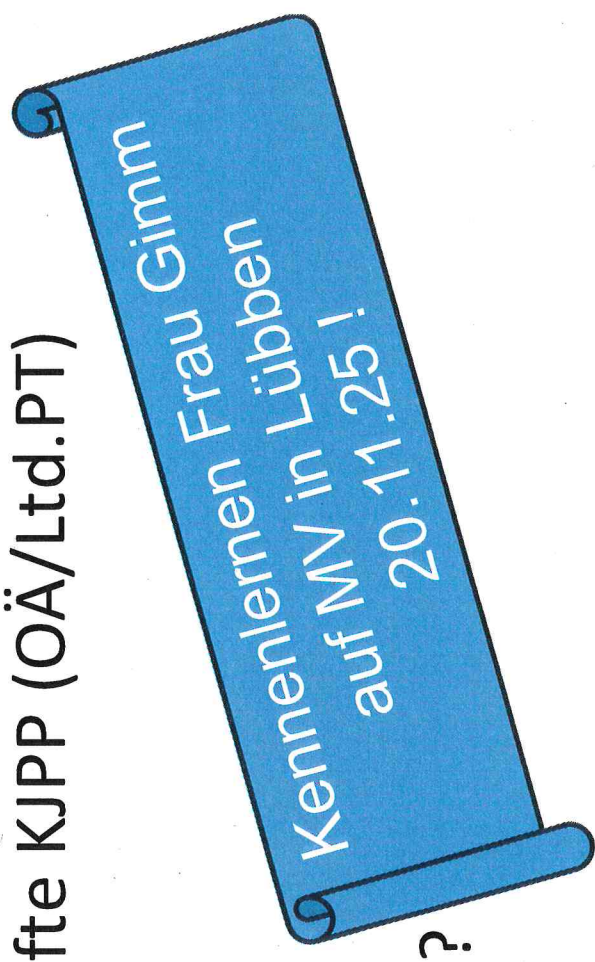
Aktivitäten

- Monatliche Vorstandssitzung online
- Monatliche ViKo Vorsitzende 3 Verbände
- 3-Verbände-Tag 19/20.02.2025 (Themen: u. a. Weiterentw. Psychiatr. Versorgung/Strategie für nä. Legislatur; Ombudsleutegremium; ePA; Update PT-WB; Update KJPP-WB)
- Kommissionstag 20.02.2025
- VS-Sitzung mit BAG PED 20.02.2025 (TOP zu Kinderschutz/ Machtmissbrauch in Praxen u. Kliniken gem. mit 3 V)
- Vorbereitung der Tagungen

TOP 4 Bericht des Vorstandes

Aktivitäten

- Fortbildung für Leitungskräfte KJPP (OÄ/Ltd.PT)
21.02.2025
 - „TimeOut“
 - Elternarbeit
 - Wie gelingt gute Leitung?
- Seit 01.01.2025 Frau Cordula Gimm (0,8VK) als gemeinsame politische Referentin DGKJP, BKJPP und BAG KJPP



TOP 4 Bericht des Vorstandes

Stellungnahmen/ Paper

- Paper zu ADHS bei komorbider Suchtproblematik (ZKJPP, 2025 Heft 1, <https://doi.org/10.1024/1422-4917/a000998>)
- SN 3V zu aktuellen Thesen zur Strafmündigkeit durch den CDU-Generalsekretär (10.02.2025)
- Forderungspapier 3V an Politik und Öffentlichkeit zur notwendigen Weiterentwicklung der KJPP (13.03.2025)

- Weitere Vikos haben stattgefunden
- Teilnehmer aus der BAG KJPP: Herr Dupont, Herr Englert, Frau Franck, Herr Haas
- Teilnehmer aus der BAG-PED: Herr Linnemann, Herr Buscher, Frau Kranemann, Frau Sartorius
- Präsenztreffen in Marl am 28.10.2025
- Haltung? Was ist das?
- Eigene Handreichung?
- Zentraler Punkt der Milieutherapie
- Ziel ist, einen ersten Entwurf Ende des Jahres fertig zu stellen
- Aktivität auf dem DGKJP 2026

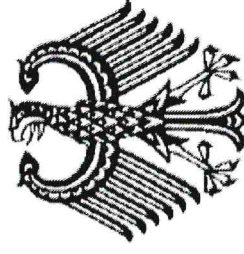
TOP 4 Bericht des Vorstandes

PPP-RL

- Bericht durch Michael Kölch am
Freitag

TOP 4 Bericht des Vorstandes

Juristisches



BUNDESGERICHTSHOF

BESCHLUSS

XII ZB 164/24

vom

27. November 2024

in der Familiensache

TOP 4 Bericht des Vorstandes

Juristisches

- a) Die geschlossene Unterbringung eines Minderjährigen in der Kinder- und Jugendpsychiatrie ist auch bei vorliegenden Anzeichen für eine psychische Störung unverhältnismäßig, wenn bei dem Minderjährigen im Schwerpunkt pädagogische Defizite bestehen, die nur die Unterbringung in einer Jugendhilfeeinrichtung rechtfertigen. Das gilt auch bei Fehlen eines (regionalen) Angebots an geeigneten Jugendhilfeeinrichtungen (Fortführung des Senatsbeschlusses vom 18. Juli 2012 - XII ZB 661/11 - FamRZ 2012, 1556).
- b) Erfordert das vor Genehmigung einer Unterbringung stets einzuholende Sachverständigengutachten eine stationäre diagnostische Abklärung, kann das Familiengericht unter den Voraussetzungen des § 284 FamFG die Unterbringung des Minderjährigen zur Begutachtung anordnen.

BGH, Beschluss vom 27. November 2024 - XII ZB 164/24 - OLG Oldenburg

AG Oldenburg (Oldb)

TOP 4 Bericht des Vorstandes

Juristisches

(1) Die Genehmigung der Unterbringung in der Kinder- und Jugendpsychiatrie als Sonderform der psychiatrisch-medizinischen Behandlung setzt grundsätzlich eine entsprechende medizinische Indikation voraus (vgl. Rütth FPR 2011, 554, 555 f., 558). Liegt eine solche nicht vor, so wird es bereits an der Geeignetheit der Maßnahme fehlen und besteht für eine Unterbringung regelmäßig keine Grundlage. Erfordert das vor Genehmigung einer Unterbringung nach §§ 167 Abs. 1 Satz 1, 321 FamFG stets einzuholende Sachverständigengutachten zunächst eine stationäre diagnostische Abklärung, kann das Familiengericht gemäß §§ 167 Abs. 1 Satz 1, 322, 284 FamFG die Unterbringung des Minderjährigen zur Begutachtung anordnen (Prütting/Helms/Hammer FamFG 6. Aufl. § 167 Rn. 36 mwN).

TOP 4 Bericht des Vorstandes



(2) Ohne vorliegende medizinische Indikation ist die Genehmigung der Unterbringung zur Behandlung in der Kinder- und Jugendpsychiatrie rechtswidrig. Ist die Unterbringung in der Kinder- und Jugendpsychiatrie nicht zulässig, so ändert sich nichts dadurch, dass es (regional) an geeigneten und aufnahmebereiten Jugendhilfeeinrichtungen für eine freiheitsentziehende Unterbringung fehlt. Denn das Fehlen derartiger von den Trägern der Jugendhilfe im Rahmen ihrer gesetzlichen Gesamtverantwortung nach § 79 Abs. 1 SGB VIII bereitzustellenden Einrichtungen darf nicht dazu führen, dass Minderjährige in einer für ihre spezifischen Defizite unzureichend geeigneten Einrichtung geschlossen untergebracht werden. Auch einer Unterbringungsgenehmigung für eine Übergangsfrist, etwa um dem Sorgeberechtigten Zeit zu geben, für den Betroffenen eine Jugendhilfeeinrichtung zu finden, fehlt die Rechtsgrundlage (vgl. Senatsbeschluss vom 5. Juni 2024 - XII ZB 463/23 - FamRZ 2024, 1580 Rn. 19 zur Unterbringung Volljähriger; aA offenbar AG Landau [Isar] FamRZ 2024, 1542, 1546).

TOP 4 Bericht des Vorstandes

Juristisches

Liegt bei dem Betroffenen zwar eine psychische Störung vor, rechtfertigt diese aufgrund ihres gegenüber zugleich vorliegenden pädagogischen Defiziten geringeren Schweregrades aber nicht die stationäre Therapie in der Kinder- und Jugendpsychiatrie, sondern allenfalls eine von ambulanter Therapie begleitete Unterbringung in einer Jugendhilfeeinrichtung, vgl. ... 2024, 1515, 1516 f. mwN), so ist auch dann die geschlossene Unterbringung in der Kinder- und Jugendpsychiatrie unzulässig. Selbst wenn in einem solchen Fall

Rechte Minderjähriger

(Nölling, Deutsches Ärzteblatt 24/2024)



- Kinder ab 7 Jahren gelten als beschränkt geschäftsfähig (§107 BGB)
- Taschengeldparagraf (§110 BGB): dürfen sich Sachen kaufen, die einen angemessenen Wert haben
- Behandlungsvertrag (§630 BGB) kann unabhängig von einer strikten Altersgrenze abgeschlossen werden. Entscheidend ist die Einwilligungsfähigkeit.
- Die damit verbundene Einsichts- und Urteilsfähigkeit ist zu prüfen. Hat das Kind/Jugendliche die nötige geistige und sittliche Reife, die Bedeutung des ärztlichen Eingreifens zu ermessen. Eine Altersgrenze gibt es nicht (BGH).
- Laut Bundesverfassungsgericht dient das Elternrecht als pflichtgebundenes Recht und muss zurücktreten, wenn das Kind ein Alter erreicht hat, in dem es genügende Reife zur selbständigen Beurteilung der Lebensverhältnisse und zum eigenverantwortlichen Auftreten im Rechtsverkehr erlangt hat.
- Die ärztliche Schweigepflicht ist auch den Eltern gegenüber zu wahren. Das Familiengericht muss nicht hinzugezogen werden, ist ärztliche Entscheidung.

TOP 4 Bericht des Vorstandes

Leitlinien

Aktuelle Leitlinien in Arbeit, Beteiligung BAG

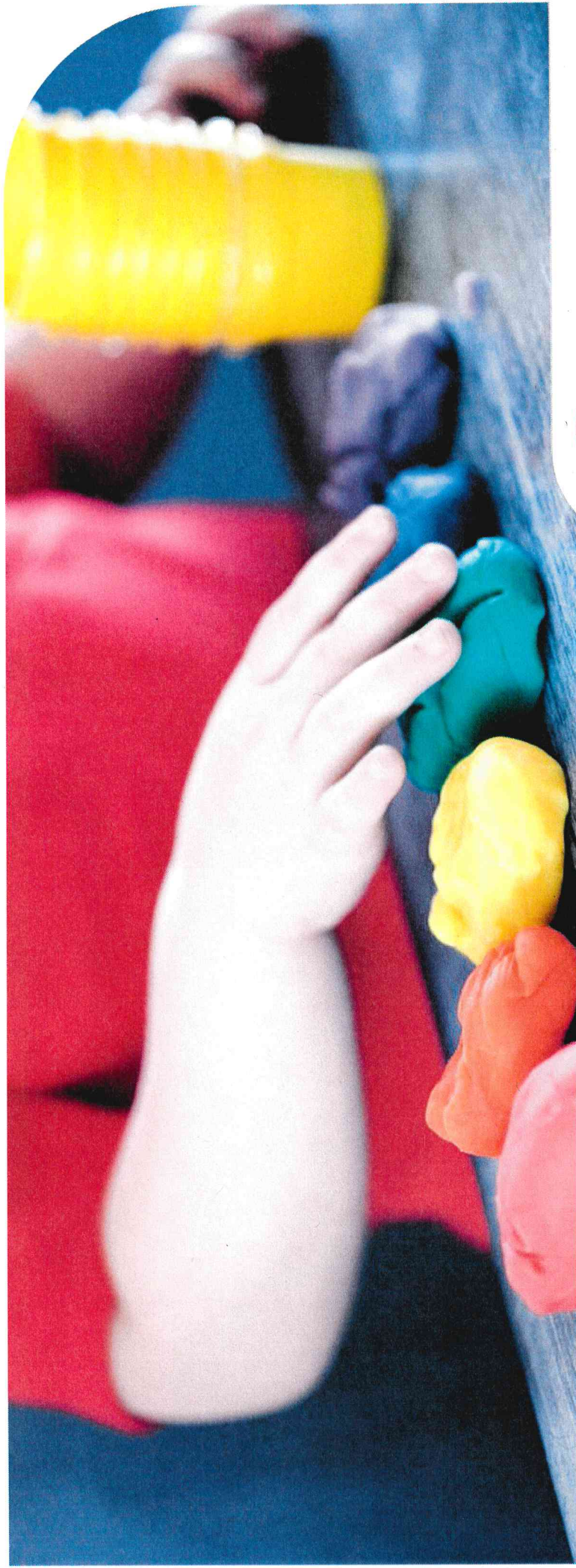
- ADHS (S3, Revision): Englert, Jung
- Depression (S3, Revision): Jung
- Geschlechtsinkongruenz/-dysphorie (S2k): Jung → veröffentlicht
- LRS (S3): Haas
- Prävention FEM/Zwangsmaßnahmen(S2k): Holtmann
- Psych. St. Säuglings-/Kleinkindalter (S2k): Haas > veröffentlicht
- SSV Living Guideline (S3, Revision): Adam, Klein
- Cannabisbezogene Störungen (S3): Klein
- Schizophrenie Living Guideline (S3): Haas
- Suizidalität (S3, Revision): Adam, Jung
- Tabakbezogene Störungen/Alkoholbez. Störungen (S3, Revision): Klein

OPS

Vorschlagsverfahren zu OPS und ICD-10-GM

- In diesem Jahr keine Sitzung seitens des BfArM anberaumt
- Abstimmung über 4 Vorschläge mit wenig Relevanz für unser Fachgebiet online

TOP 5 Stiftung Achtung! Kinderseele



Bericht zur Arbeit der Stiftung „Achtung!Kinderseele“

BAG-Frühjahrstagung
3. April 2025



ACHTUNG!
KINDERSEELE

Seelisch gesund erwachsen werden



Inhalt

1. Programmarbeit 2025
2. Digitale Angebote
3. Informations- & Öffentlichkeitsarbeit 2025
4. Fundraising
5. Kontaktinfos



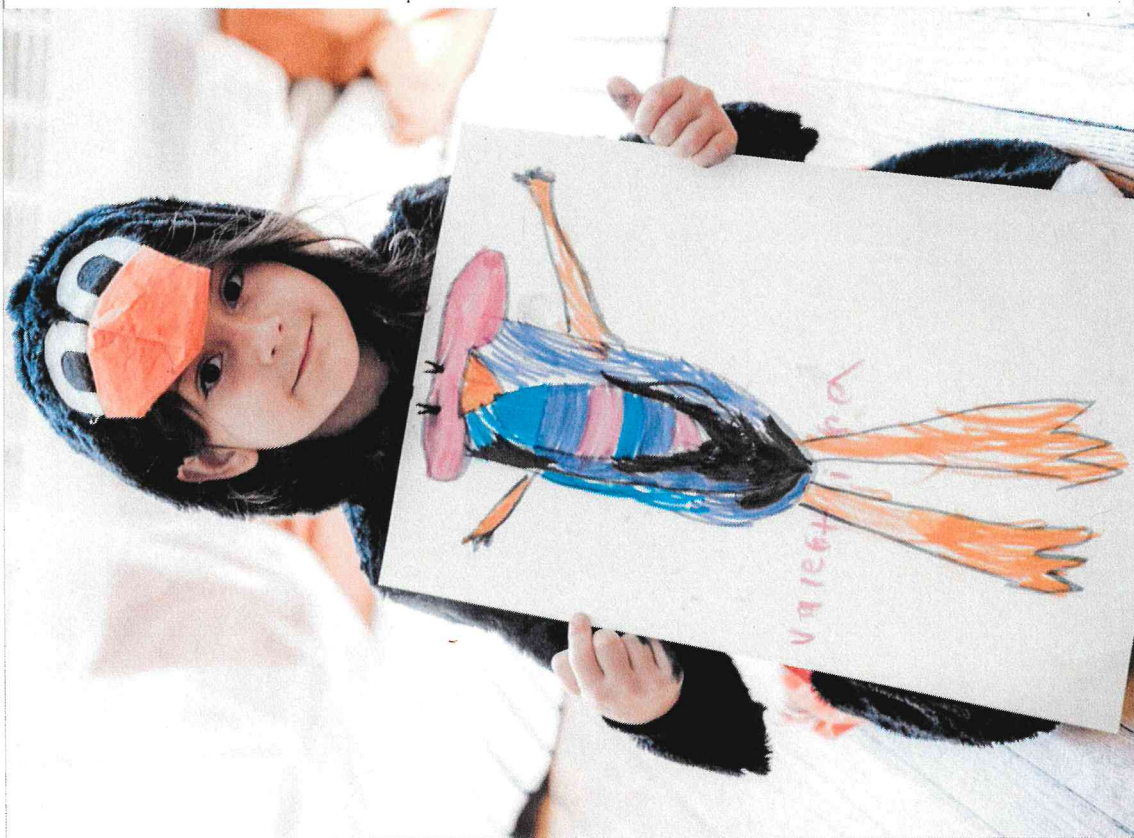
Programmarbeit 2025

Kita-Patenprogramm

- Kita-Patenschaften: Vermittlung (aktuell 10)/Betreuung (aktuell 65)
- Fortsetzung der Seminar-Angebote für Eltern/Erzieher:innen einzelner Kitas/gesamter Träger, auch mit neuen Themen wie beispielsweise Kinderschutz
- Malwettbewerb im Spätsommer -> Kalender 2026

Neues Pilot-Projekt: „Schul:stark!“

- Ziel: bessere Begleitung/Ausgestaltung des Transitionsprozesses für Kinder von der Kita zur Schule
- Maßnahmen: Schulung/Aufklärung/lokale Vernetzung von Eltern, aktuellen Erzieher:innen und zukünftigen Pädagog:innen
- Region: ausgewählte Standorte in NRW und HH





Programmarbeit 2025

Meister von Morgen

- modifizierte Fortsetzung der Seminar-Angebote für Ausbilder:innen und Ausbildungsbegleiter:innen
- Schwerpunkt aufs Handwerk
- neue Schwerpunktthemen wie Zugang zu Therapie- und Beratungsangeboten

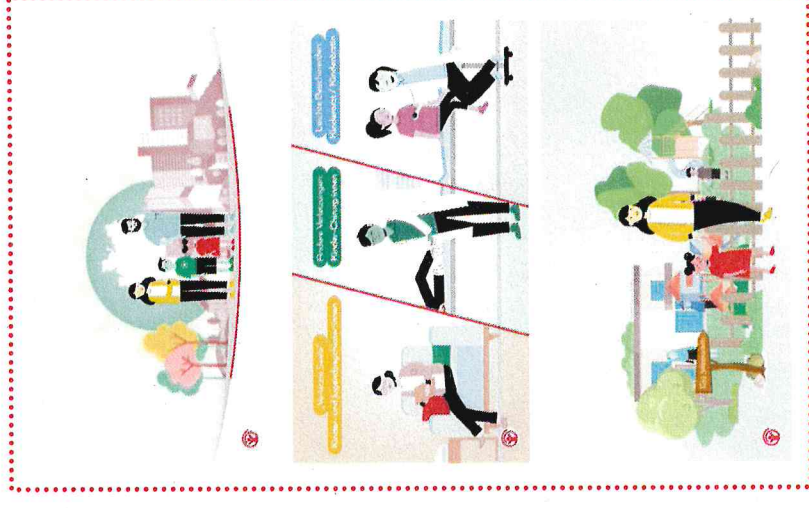
Neues Pilot-Projekt (im Rahmen von MvM): „Ausbildungsanker“

- Ziele:
 - bessere Begleitung der ersten Monate in der Ausbildung und dadurch Vermeidung von Ausbildungsabbrüchen in dieser besonderen Übergangsphase
 - Auffangen von Ausbildungs-Abbrecher:innen
- Maßnahmen: Schulung/Aufklärung/ggf. Vernetzung von Lehrkräften (allgemeinbildende Schule/Berufsschule), Ausbildungsbegleiter:innen und Sozialarbeiter:innen
- Region: ausgewählte Standorte in HH und Umgebung sowie

MV

Erklärfilme der Stiftung

- Zielgruppe: Eltern mit Migrations- und ggf. Fluchthintergrund
- Ziele: Sensibilisierung der Eltern, Aufklärung über Unterstützungsmöglichkeiten
- Sprachen: Deutsch, Englisch, Farsi, Ukrainisch und Arabisch
- Themen:
 - Video 1: „Was ist seelische Gesundheit?“
 - Video 2: „Wo erhalte ich Hilfe und was ist die KJPP?“
 - Video 3: „Wie stärke ich die Resilienz meines Kindes im Alltag und wie gehe ich dabei mit meiner eigenen Herkunftsgeschichte um?“
- Begleitmaterial: mehrsprachiger Flyer



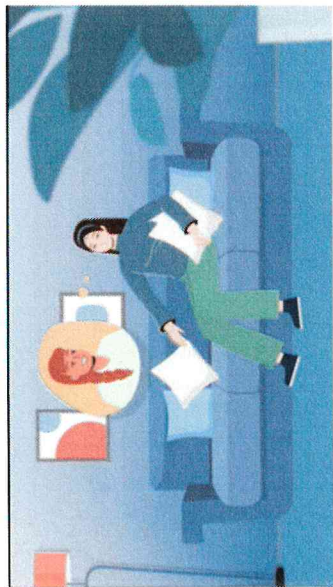
→ www.achtung-kinderseele.org/filme

Multimediales E-Learning der Stiftung

- Zielgruppe: Jugendliche und junge Erwachsene in Ausbildung
- Ziel: Erhaltung der psychischen Gesundheit während der Ausbildung - Sensibilisierung für Anzeichen psychischer Krankheiten, Abbau von Vorurteilen, Anstoß, sich frühzeitig Hilfe zu suchen
- ~~Themen~~
 - Cannabiskonsum – neu, Dez 2024
 - Zukunftsangst
 - Depressionen – neu, März 2025
 - Überbelastung
 - Wut und Aggressionen
 - Therapie – 8. April 2025
 - Essstörungen
 - Zwängen
- Niedrigschwelliges Angebot (digital, keine Anmeldung oder Registrierung, kostenlos, max. 7 min. pro Story): Darstellung realistischer Situationen, Berücksichtigung des Lebenskontextes, Ansprache auf Augenhöhe



→ www.achtung-kinderseele.org/auszubildende



WEGE AUS DER DEPRESSION

Liebe Leserinnen und Leser,

die Depression ist eine der häufigsten psychischen Krankheiten und sie hat gerade bei Kindern und Jugendlichen in den letzten Jahren stark zugenommen. 2023 gab es nach einer Auswertung der Barmer Krankenkasse 409.000 Betroffene zwischen fünf und 24 Jahren und damit 30 Prozent mehr als fünf Jahre zuvor. Besonders betroffen sind Mädchen und junge Frauen. Eine alarmierende Entwicklung!

Deshalb haben wir vor wenigen Tagen eine neue E-Learning-Story zu diesem wichtigen Thema gelauncht. So geben wir jungen Menschen die Möglichkeit, sich niedrigschwellig mit den Anzeichen einer Depression und empfohlenen Hilfswegen vertraut zu machen. In nur etwa sieben Minuten illustriert die animierte Geschichte von Sury, die eine Ausbildung zur Erzieherin macht und abends kaum mehr vom Sofa hochkommt, wie die Krankheit sich anfühlen kann und welche Schritte man unternehmen kann, um sie zu bewältigen. Wie es mit Sury weitergeht, zeigt dann die folgende – und abschließende – Story zum Thema Therapien, die noch im März gelauncht wird.

Im Rahmen des **E-Learning-Programms** bieten sieben weitere Storys jungen Menschen die Möglichkeit, sich mit seelischen Belastungen zu beschäftigen, die sie betreffen oder interessieren: Cannabiskonsum, Essstörungen, Zwangsstörungen, Aggressionen, Arbeitsüberlastung, Mobbing und Zukunftsängste. Das E-Learning wurde von der Deutsche Bahn Stiftung gefördert und im Rahmen von **„Meister von Morgen“** mit fachlicher Unterstützung unseres Vorstandsmitglieds Prof. Michael Kölich entwickelt. Wenn Sie an geeigneter Stelle Info-Flyer dazu auslegen möchten, können Sie diese mit einer formlosen E-Mail an info@achtung-kindersseele.org bestellen.

Informations- & Öffentlichkeitsarbeit 2025

- Hauptziel: größere Bekanntheit der Stiftung und ihrer Aktivitäten, speziell zur Unterstützung des Fundraising
- mind. fünf Pressemeldungen, Themen: Launch E-Learning-Stories 8 + 9, 6. Malwettbewerb, neue Projekte „Schul:stark“ und „Ausbildungsanker“, MvM-Aktivitäten für Handwerksbetriebe in HH/MV
- Pressearbeit zur weiteren Initiierung von größeren Artikeln/Interviews zur Stiftungsarbeit
- Promotion von neuen E-Learning-Stories auf Meta + Entwicklung von Promo-Flyer oder -Postkarte
- Homepage: Pflege und Ausbau, Steigerung der Nutzung
- 12 Online- und zwei Print-Newsletter
- Beiträge zu DGKJP-Newslettern und „Gelbe Seiten“
- Pflege von FB, Instagram und neuer Präsenz auf LinkedIn
- Präsenz mit Infostand bei BKJPP-Kongress in Osnabrück
- Begleitung der Programm- und Fundraising-Aktivitäten



Wir brauchen Ihre Unterstützung!
Bitte aktivieren Sie Ihr Netzwerk:

- Sprechen Sie potenzielle Privatspender:innen an und werben Sie für die Stiftung.
- Bitten Sie selbst um Anlass-Spenden (Geburtstag, Jubiläum usw.).
- Vermitteln Sie uns persönliche Kontakte zu (fördernden) Unternehmen und Stiftungen.

Herzlichen Dank!

Spendeninformationen:
www.achtung-kinderseele.org/spenden



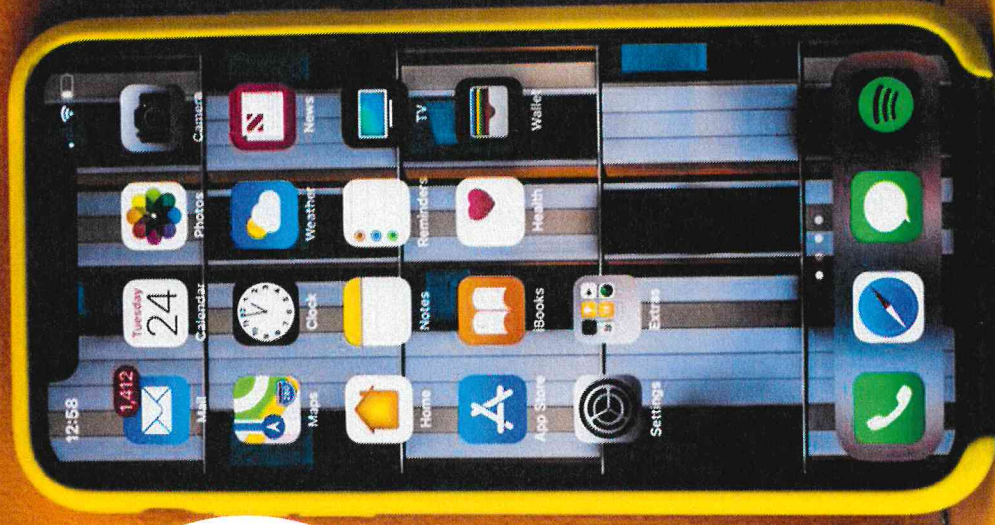
**ACHTUNG!
KINDERSEELE**

Seelisch gesund erwachsen werden

Kontakt bei Fragen zur
Programmarbeit oder Unter-
stützung des Fundraising

E-Mail: s.kaiser@achtung-kinderseele.org

Tel.: 040 / 320 88 30-25



ACHTUNG!
KINDERSEELE

Seelisch gesund erwachsen werden

TOP 6 Kassenbericht / Bericht Kassenprüferinnen Frau Kentner-Figura Frau Dr. Volmer-Berthele

Aufstellung 2018 - 2024

	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Einnahmen							
Beiträge	25.970,00	25.480,00	23.940,00	23.410,00	22.820,00	27.096,92	38.461,95
sonstiges	8.725,76	4.270,00	3.155,00	12.370,00	350,00	2.890,00	3.150,00
Gesamt	34.695,76	29.750,00	27.095,00	35.780,00	23.170,00	29.986,92	41.611,95
Rechnungsabgrenzung						7.101,36	180,00

	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Ausgaben							
Reisekosten	10.634,47	9.959,44	6.996,40	1.088,44	2.842,59	7.571,12	3.389,76
Beiträge Verbände	630,70	578,98	678,91	241,52	80,00	3.261,50	170,00
Kontoführung	63,55	63,55	63,85	243,58	312,76	331,41	90,00
Tagungskosten	608,80	2.568,55	1.389,92		20.901,76	2.660,59	4.833,01
Spenden	8.000,00	9.000,00	5.500,00	8.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
Leitlinien					5.000,00	10.256,52	10.427,56
sonstiges	103,55	40,82	0,00		1.635,81	35,10	75,80
Sekretariat	7.672,02	7.133,26	7.967,90	7.094,00	7.041,04	7.592,15	7.033,24
Literatur					4.796,00		
Telekom/Zoom	340,45	356,93	566,77	609,81	1.950,19	2.051,37	284,32
externe Dienstleist.							1.608,49
durchlaufende Post							1.653,52
Verbindlichkeiten							4.245,92
Gesamt	28.053,54	29.701,53	23.163,75	17.277,35	47.560,15	36.759,76	36.811,62

	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Ergebnis	6.642,22	48,47	3.931,25	18.502,65	-24.390,15	-6.772,84	4.620,33
Kontostand per 31.12.	53.802,09	53.850,56	57.781,81	76.284,46	51.894,31	52.502,83	57.123,16

	2022	2023	2024
Mitgliedsbeiträge	22.820,00	27.096,92	38.461,95
Teilnehmerbeiträge	350,00	2.890,00	3.150,00
Rechnungsabgrenzung		7.101,36	180,00
Summe	23.170,00	29.986,92	41.611,95
Reisekosten	2.842,59	7.571,12	3.389,76
Spenden	3.000,00	3.000,00	3.000,00
Tagungskosten	20.901,76	2.660,59	4.833,01
Beratung/Dienstleistungen			1.608,49
Konto/Telefon/Zoom/Internet	2.262,95	2.382,78	374,32
Leitlinien	5.000,00	10.256,52	10.427,56
Personalkosten	7.041,04	7.592,15	7.033,24
Verbindlichkeiten 2025			4.245,92
Summe	47.560,15	36.759,76	36.811,62
Gewinn	-24.390,15	-6.772,84	4.620,83
Kontostand	51.894,31	52.502,83	57.123,16

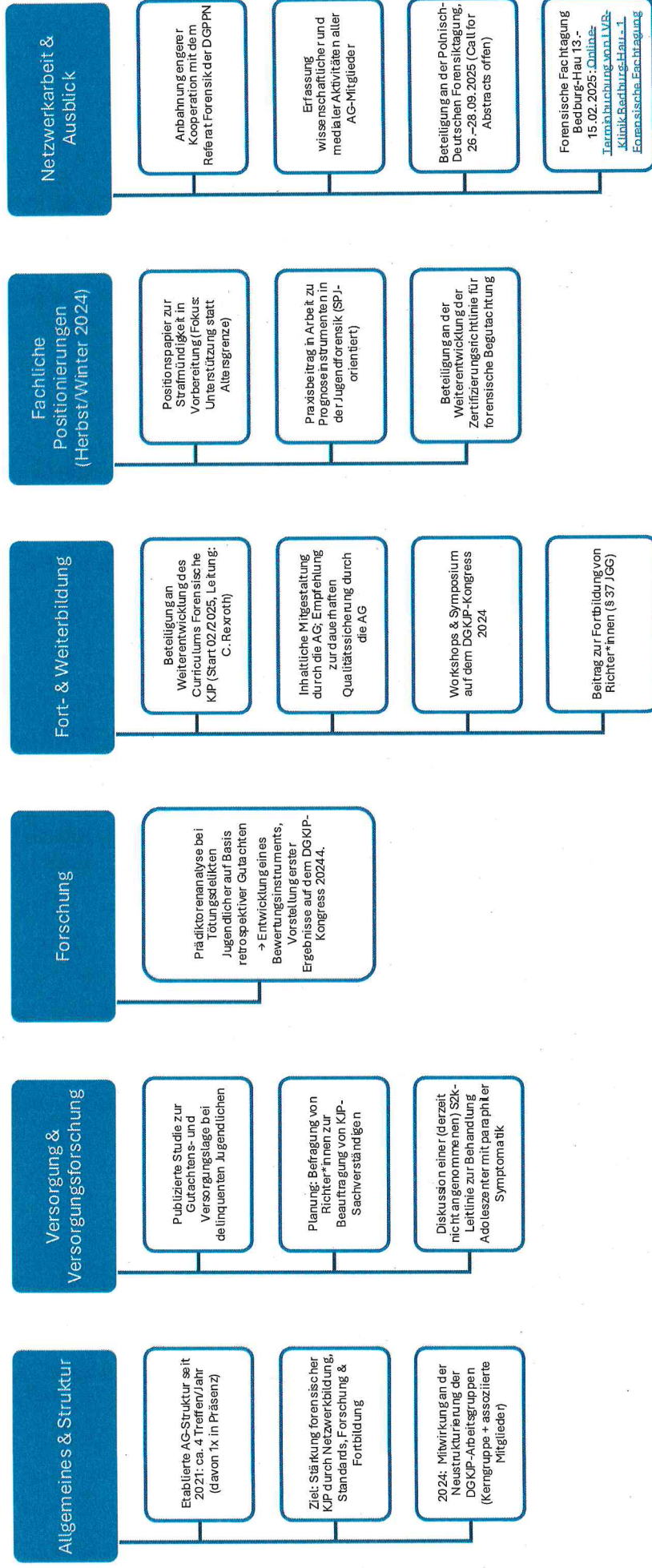
TOP 6 Berichte aus den AGs

- Frühe Kindheit (Herr Haas)
- Forensische Fragestellungen in der KJPP (Frau Wenzel/ Herr Weissbeck)
- Rehakliniken (Frau Volmer-Berthele)
- StäB (Frau Schlüter/ Herr Joas)
- Tageskliniken (Frau Pünt)
- Tiefenpsychologische Therapie (Herr Flechtner)

AG Frühe Kindheit

- Lenkungsgruppe weiter aus den Standorten Aachen, Schleswig, Magdeburg, Marl
- Regelmäßige Vikos
- 1 x im Jahr Tagung
- Einbezug der BAG-PED
- Erster Teil ist der interne multiprofessionelle Austausch der BAG Kliniken
- Zweiter Teil ist öffentlich

AG Forensik



Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum 24.10.2024 über die Website der Hainich Akademie an:
www.hainichakademie.de
oder scannen Sie den QR-Code:



Hinweis

Im Brauhaus zum Löwen ist bis zum 07.10.2024 ein Zimmerkontingent reserviert.
Buchbar unter dem Kennzeichen: BAG Frühe Kindheit
oder einfach den QR-Code scannen:



Kontakt

Brauhaus zum Löwen
Felchtaer Str. 2-4; 99974 Mühlhausen
Reservierungs-Hotline
+49 3601 471 0
info@brauhaus-zum-loewen.de

Wissenschaftliche Leitung

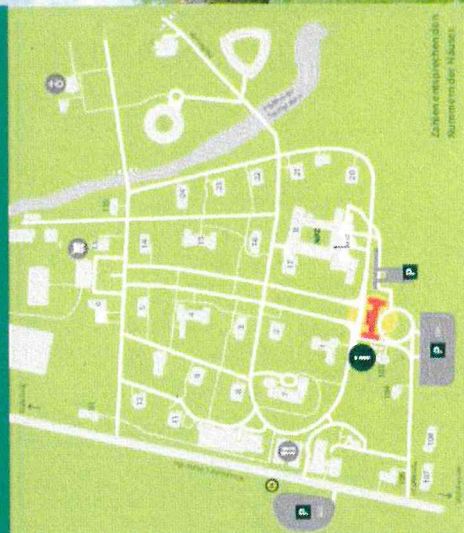
Dr. med. Fritz Handwerker
Chefarzt der Klinik für Kinder- und Jugend-
psychiatrie, -psychotherapie und -psycho-
somatik

Auskünfte

Bei Rückfragen zur Veranstaltung wenden
Sie sich gern an die Hainich Akademie
+49 3601 80-4052
hainichakademie@oehk.de

Tagungsort

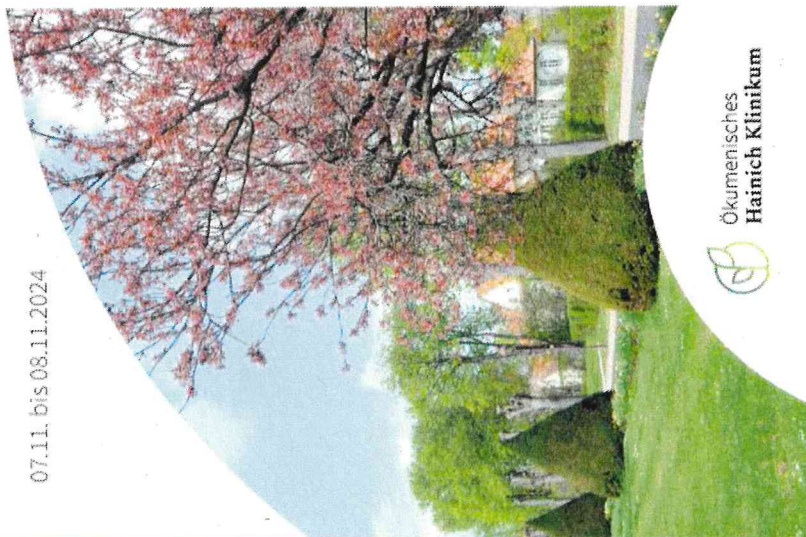
Konferenzraum Verwaltung
Ökumenisches Hainich Klinikum gGmbH
Pfafterode 102; 99974 Mühlhausen



Zahlen entsprechen den
Nummern der Häuser.

Tagung der Bundesarbeits- gemeinschaft Frühe Kindheit

07.11. bis 08.11.2024

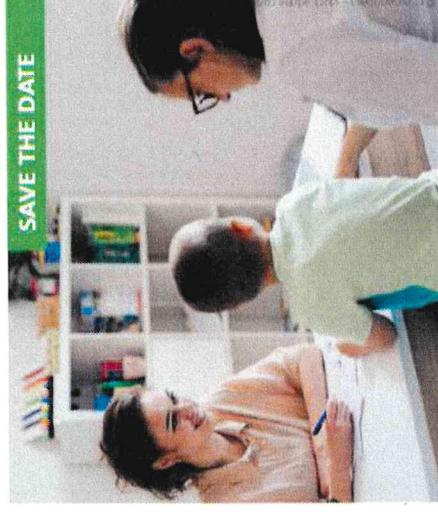


Themen 2024

- Kindeswohlgefährdung im jungen Alter und Kooperation mit den Jugendämtern
- Finanzierungsmodelle
- Gruppenarbeit mit den Eltern auf der Station
- Standards der Interaktionsdiagnostik
- Wieviel Verantwortungsübertragung an die Eltern ist möglich?

Tagungsthemen 2026

- Kindergartendiagnostik psychischer Erkrankungen
- Leitlinie 0 - 5
- Mediengebrauch junger Kinder und Einfluss auf die neuronalen Netzwerke
- Ambulante Versorgung von Kindern 0 - 5 insbesondere bezogen auf die Interaktionsdiagnostik



SAVE THE DATE:
BAG-Tagung:
„Frühe Kindheit“
22./23. Januar 2026
Klinik für Psychiatrie,
Psychosomatik und
Psychotherapie des Kindes-
und Jugendalters

AG Reha

Videotreffen im Rahmen CÄ-Reha 2/Jahr und persönliche Treffen der AG-Reha 2/Jahr

Anstehende Veränderungen/Herausforderungen:

- Ab 1/2025 neue Personal- und Strukturvorgaben (mehr PED, mehr FA), hierfür gibt es bisher keinerlei Refinanzierung
- Ab 1/2026 neue Tagessatzstruktur mit unklaren Auswirkungen
- Rahmenbedingungen für Begleitpersonenkonzepte noch nicht ausgearbeitet – weitere Finanzierung ab 1/2026 unklar

- Aktuell:
 - Überarbeitung des KTL (Katalog der therapeutischen Leistungen) – möglicherweise mit Veränderungen der Anforderungen einhergehend
 - Überarbeitung der Reha-Therapie-Standards (RTS)
 - Überlegungen, hier KJP spezifische Anforderungen aufzunehmen
 - Überarbeitung Übersicht der Wartezeiten/Zuweisungen
 - Abstimmung zu Therapie- und Berufsgruppenstandards mit der GKV vor der Schiedsstelle

AG Reha

Mitarbeit AG Reha

- Überarbeitung KTL, Expertengruppe
- Überarbeitung RTS, Expertengruppe
- Überarbeitung BAG Handreichung Kinder- und Jugend-Reha
- Leitlinien Opioidentzug

Kongressbeteiligung:
Rehawissenschaftl. Kolloquium 2025 Chair
ESCAP 2025 Poster
BKKIPP 2025 Vortrag

Arbeitskreis Tageskliniken

BAG KJPP und BAG PED

03./04.04.2025,
Ebwerswalde

Sigrid Pünt, AK Tageskliniken, BAG
KJPP und BAG PED

Arbeitskreis Tageskliniken

- Wer?
 - BAG PED und BAG KJPP gemeinsam
 - Email-Verteiler: 63 Namen
- Treffen in Präsenz jeweils im Herbst
- Steuerungsgruppe des Arbeitskreises mit MA aus Köln, Münster, Herborn, Borken, Rheine, Hamburg und Lüdenscheid
- Was? – zur Vorbereitung des 5. Tagesklinikforum

Arbeitskreis Treffen 11.10.2024 TK Pionierstraße Köln, 11 bis 15 Uhr

- Teilnehmende Ärzte und PED aus Mainz, Münster, Herborn, Köln, München/Landshut, Düsseldorf, Wesel, Lüneburg/Stade
- Themen von Personalakquise bis Wartelisten-Situation, Fortbildungsmöglichkeiten u. a. MFT in Münster (neu), Medientrainer
- Themensammlung und Wünsche für AK Austausch und Online-Austausch
- Tagesklinikforum am 28.03.2025

Themen im Online-Austausch 2024

- Nach Vorerfahrungen aus 2023 sich weiter etablierende Methode zu Austausch/niederschwelliger Beteiligung/Impulsen und Anregungen
- Freitags von 10 bis 12 Uhr, unter Moderation (nicht Vortag oder Referat) einer Mitarbeitenden einer TK
- In 2024:
- 26.04.2024 Thema **Umgang mit SWV in Tageskliniken**, Moderation Martin Kemp, Tagesklinik Pionierstraße Köln, 60 Anmeldungen
- 25.10.2025 Thema **Essstörungen/ Umgang mit herausfordernden Essenssituationen in TKs**, Moderation Anne Baberg, KJP Lüdinghausen (keine TK mehr), 40 Anmeldungen, 20 Teilnehmende

5. Tagesklinikforum



Gutes halten *Neues* wagen – Tagesklinik im Wandel

03./04.04.2025,
Ebwerswalde

Sigrid Pünt, AK Tageskliniken, BAG
KJPP und BAG PED

- Ausrichter: Arbeitsgruppe Tageskliniken der BAG PED und BAG KJPP, in Kooperation mit dem UKM, Herrn Prof. Romer
- Steuerungsgruppe: u. a. 5 Mal in Präsenz, ...
 - Unterstützung für Orga zu Forum durch BAG PED Michael Völkner, Thomas Linnemann
- TK Forum in Münster, 28.03.2025, 08:00 bis 16:00 Uhr, Fürstenberghaus am Domplatz
- Teilnehmende: 300, Vorabend: 100, bundesweit, 55 % PED, 45 % ärztl./therapeut. MA

5. Tagesklinikforum...

- Rahmenprogramm: Vortrag Prof. Menno Baumann
„Wer sprengt hier was und wen? Ermöglirhungsräume für Systeme, ihre Sprenger und Gesprengten“ und Poetry-Slam Theresa Sperling
- 18 Workshops in 2 time-slots: Schulabsentismus, Feeling seen, Neue Autorität, altersübergreifende Modelle, frühkindliche Regulationsstörungen, Anorexie, Autismus, Medienerziehung, Sport und Bewegung, Vorschulalter, MFT, Modelle mit Home-treatment in Tageskliniken, ...
- Austausch, net-working und Come together

Ausblick

- Online-Austausch
 - Thema noch im Frühjahr (?): Schulabsentismus im tagesklinischen setting
 - Am 07.11.2025, 10 – 12 Uhr Thema Medienkompetenz für Eltern und Kinder im tagesklinischen setting
- Und Präsenztreffen im Herbst, Datum folgt, freitags.
Ort: Tagesklinik Pionierstraße Köln => gemeinsame Klärung von Themen, Aufträgen, Koordination, Kooperation, Form z. B. 2-mal jährliche Treffen

Arbeitsgemeinschaft der BAG „psychodynamisches Arbeiten in der KJPPP“

Themen im letzten Jahr:

- t.-p. Arbeiten mit Kindern:
 - Psychoanalytische Kurzzeittherapie mit Kindern (PaKT)
 - Der therapeutische Einsatz des Spiels
 - Hometreatment bei Säuglingen und Kleinkindern
- Vermittlung von Behandlungstechnik in der Ausbildung und im klinischen Alltag/in die Teams:
 - Deliberate Practice – Üabend psychodynamische Behandlungstechnik vermitteln

Außerdem:

- update zu Fragen der Ausbildung Studierender zum Master Psychotherapie und zur postgraduierten Weiterbildung approbierter Psychotherapeut*innen
- Große Bereicherung der AG durch Öffnung der Gruppe für leitende Mitarbeitende, die in unseren Kliniken in der Ausbildung tätig sind.

Nächstes Treffen

- Am 14.11.25
- In Tiefenbrunn
- Thema: Szenisches Verstehen

TOP 8 Berichte aus den Nachbarverbänden

DGKJP

BKJPP

BAG-PED

TOP 9 Vorstandswahlen

Bisheriger Vorstand:

Dr. Stefanie Bienioschek

Dr. Ekkehart Englert

Dr. Rüdiger Haas

Dr. Martin Jung

Dr. Marianne Klein

Prof. Dr. Michael Kölch

Neue Bewerber:innen:

Dr. Tanja Hochegger

Kurzvita: Dr. Marianne Klein



- 1994-2001 Facharztweiterbildung KJPP am Zentralinstitut für Seelische Gesundheit, Mannheim
- 2002 – 2006 Ltd. Oberärztin Sana Klinikum Remscheid (Aufbau vollstationärer Bereich,
- Aufbau PIA am Standort Solingen, Leitung Tagesklinik Wuppertal)
- 10/06 – 07/18 Chefärztin KJPP, Klinikum am Weissenhof, Weinsberg; ab 2010 Mitglied der
- Geschäftsleitung (Stv. Ärztliche Direktorin; Unternehmensentwicklung)
- Seit 08/18 Ltd. Ärztin TK und PIA KJPP Winnenden (Außenstelle Klinikum am Weissenhof)
- Ärztliche Direktorin Klinikum Schloß Winnenden, Mitglied der Geschäftsleitung
- Mitgliedschaft BAG KJPP, BKJPP, DGKJP, BAG MFT, MEZIS
- Seit 05/15 Vorstand BAG KJPP (Schriftführerin, ab 05/18 2. Vorsitz, ab 04/23 1. Vorsitz)
- Seit 2018 Mitglied der AWF-Kommission und der Suchtkommission
- Vorstandsarbeit in der BAG KJPP heißt für mich Mitglieder in ihren Anliegen zu beraten und zur Seite zu stehen
- In engem Schulterschluss mit DGKJP, BAG PED und BKJPP die kinder- und jugendpsychiatrische Versorgung in Deutschland gut aufzustellen und bedarfsgerecht weiterzuentwickeln

TOP 10 Tagungen/Termine

BAG-Tagungen

- Herbst 2025: 19. – 21.11.2025
 - Frau Dr. Donchin, Lübben
- Frühjahr 2026: 06. – 08.05.2026
 - Herr Dr. Florack, Josef Werke, Berlin
- Herbst 2026: 11. – 13.11.2026
 - Herr Staats, Flensburg
- Frühjahr 2027: 21. – 23.4.2027
 - Herr Dr. Haas, Marl (gemeinsam mit BAG PED)

TOP 10: Tagungen/Termine

- 29.06. – 01.07.2025 ESCAP-Kongress in Straßburg: Beyond nature & nurture
- 18./19.09.2025 Bundesfachtagung BAG PED in Augsburg
- 13. - 15.11.2025 BKJPP-Tagung in Osnabrück
- 11./12.02.2026 Kommissionstag und 3-Verbände-Tag
- 12.02.2026 gem. VS-Sitzung BAG KJPP + BAG PED
- Leitungskräfte-FB 13.02.2026 in Berlin
- 22. - 25.04.2026 DGKJP-Kongress in Würzburg

TOP 11 Verschiedenes

- ?



ASKLEPIOS Fachklinikum Lübben
Klinik für Kinder- und
Jugendpsychiatrie, Psychotherapie
Luckauer Str. 17
15907 Lübben







Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

Die Klinik verfügt derzeit über 69 Betten auf 5 Stationen (Station 3.1 – Jugendsuchstation „Insula“, Station 3.2 – Krisen- und Aufnahmestation, Station 3.3 – Therapiestation mit erhöhtem Strukturbedarf für Kinder- und Jugendliche in der Altersgruppe ab 12 Jahren, Station 3.4 – Therapiestation für Kinder <12 Jahren, Station 3.5 – Jugendtherapiestation mit dem Schwerpunkt Persönlichkeitsfehlentwicklungen und Essstörungen) sowie 8 Tagesklinikplätze am Standort Lübben (mit dem DBT-A-Schwerpunkt), 13 Tagesklinikplätze am Standort Königs Wusterhausen, 12 tagesklinische Plätze am Standort in Finsterwalde und 19 Tagesklinikplätze am Standort Cottbus sowie Kinder- und Jugendpsychiatrische Institutsambulanzen an allen 4 Standorten.

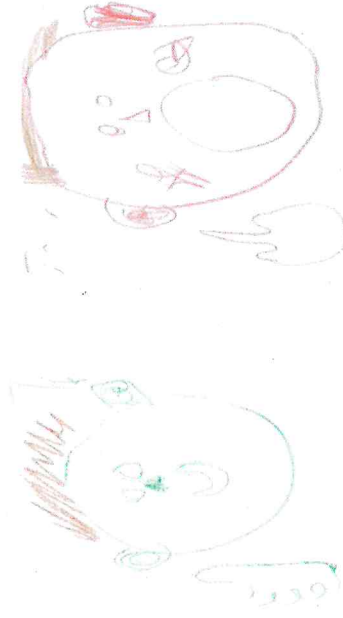
Seit 2 Jahren bietet die Klinik außerdem die Stationsäquivalente Behandlung an.

Spezialangebote gibt es für die Diagnostik von Autismusspektrumstörungen und für die Behandlung von Patienten mit stoffgebundenen Suchterkrankungen, Internet- und Gaming-Abhängigkeit, intellektueller Minderbegabung, mit Essstörungen sowie strukturierte stationäre Gruppenpsychotherapie für Jugendliche und Kinder.

Unser multiprofessionelles Team setzt sich zusammen aus Mitarbeitern des Pflege- und Erziehungsdienstes, Spezialtherapeuten wie beispielsweise Ergo-, Physio- und Musiktherapeuten, Logopäden, Sozialpädagogen, Psychologen, Ärzten in Facharztweiterbildung sowie Fachärzten für Kinder- und Jugendpsychiatrie.

Bundesarbeitsgemeinschaft der
Leitenden Klinikärztinnen und -ärzte
für Kinder- und Jugendpsychiatrie,
Psychosomatik und Psychotherapie e.
V.

Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie
und Psychosomatik des Kindes- und
Jugendalters



„Mal so, mal so“, Janni, 9 Jahre

Schön, dass Ihr und Sie hier wart. Wir sehen uns in Lübben, vom

19. – 21.11.2025